

KÄNGURU

Kinderbetreuungshilfe für alleinerziehende Studierende

Vorlesung am Spätnachmittag, Klausur oder Blockseminar am Wochenende – und auch Freunde und Verwandte sind für die Kinderbetreuung nicht verfügbar?

Solche und ähnliche Probleme belasten die Vereinbarkeit von Studium und Elternschaft alleinerziehender Studierender erheblich. „Känguru“, das gemeinsame Projekt des Zonta-Clubs Paderborn und des Eltern-Service-Büros der Universität Paderborn, möchte diese Probleme reduzieren und Studierende beim beruflichen Fortkommen unterstützen und unbürokratisch helfen.

A close-up photograph of a woman with dark hair kissing a baby on the cheek. The baby has blue eyes and is wearing a red and white checkered bib. A white speech bubble with a red outline is positioned above the baby's head, containing the text 'Unsere Freunde sind die „Kängurus“!'.

Unsere Freunde sind die „Kängurus“!

Ein Projekt des Zonta-Clubs Paderborn in Kooperation mit dem Eltern-Service-Büro der Universität Paderborn



Trifft eine außergewöhnliche Situation auf, weil beispielsweise am Wochenende ein Blockseminar anberaumt ist oder das Kind wegen Krankheit nicht zur Kita oder Schule gehen kann, haben die alleinerziehenden Studierenden die Möglichkeit, auf Unterstützung durch die „Kängurus“ – die vom Eltern-Service-Büro vermittelten Babysitter – zurückzugreifen.

Das Eltern-Service-Büro richtet dabei notwendige Betreuungszeiten passgenau auf den jeweiligen Bedarf aus – mit der Spende des Zonta-Clubs werden die eingesetzten Babysitter finanziert.

**Wenn's zeitlich
richtig eng wird,
helfen uns die
„Kängurus“!**

**Nähere Informationen
erteilt das Eltern-Service-Büro:
Tel. 05251 60-3725
barbara.pickhardt@uni-paderborn.de**

KÄNGURU

Kinderbetreuungshilfe für alleinerziehende Studierende